

Inhaltsverzeichnis

Die ungetreue Brücke 3

<<< zurück | [Die Sagen des Kiffhäusers und der Guldenen Aue...](#) | weiter >>>

Die ungetreue Brücke

Unter dem alten Schloß Todtenwart nach Schwallungen zu, führt eine Brücke über das Fluschen die Schmalkalde, welches nahe. dabei in die Werra fällt. Dort war früher ein tiefer Hohlweg und sehr gefahrlieh; manches Unglück ereignete sich dort, und man hieß ihn die ungetreue Hohle. Dort hat man zum öftern sechs Männer gesehen, die auf einer Todtenbahre einen Sarg trugen. Dadurch wurden Menschen und Vieh erschreckt, so daß die Wanderer zuruckwichen vor der Erscheinung, die den Hohlweg und die schmale Brücke gänzlich sperrte, so daß das Vieh scheu wurde und in wilder Flucht raste. Da kam Mancher ganz vom Wege ab, und gerieth in die nahen Teiche.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thuringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung, Band IV S. 130](#)

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [werra](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss4214&rev=1717682380>

Last update: **2025/01/30 11:28**

